



Seelsorgeraum Schwyz-Ibach-Seewen

Pfarramt Schwyz, Herrengasse 22, 6430 Schwyz 041 818 61 10 pfarramt.schwyz@kirchgemeinde-schwyz.ch
Pfarramt Ibach, Gotthardstrasse 87, 6438 Ibach 041 818 61 20 pfarramt.ibach@kirchgemeinde-schwyz.ch
Pfarramt Seewen, Alte Gasse 19, 6423 Seewen 041 818 61 30 pfarramt.seewen@kirchgemeinde-schwyz.ch
Kirchgemeinde Schwyz, Herrengasse 22, 6430 Schwyz 041 818 61 14 sekretariat@kirchgemeinde-schwyz.ch
www.pfarrei-schwyz.ch – www.pfarrei-ibach.ch – www.pfarrei-seewen.ch
www.kirchgemeinde-schwyz.ch

Gottesdienste

Samstag, 26. September
17.30 **Alte Kapelle:** Eucharistiefeier
Stiftmesse für:
– Ida Nideröst, ihre Eltern und Geschwister (letztmals)
– Willy Auf der Maur-Pfyl, Bienenheimstrasse 29
– Ida Horat-Suter, Othmar Horat-Wiget, Bahnhofstrasse 202
17.30 **Schwyz:** Eucharistiefeier
Stiftmesse für:
– Dominik Schmidig, Luzern, Franz Schmidig-Büeler und Hansruedi Schmidig-Schalkl
– Maurus und Marie Waser-Beeler und Angehörige
Pfarrer Maurus Waser
17.30 **Ibach:** Rosenkranz
19.00 **Rickenbach:** Eucharistiefeier


Erlenkapelle Bild: zvg

Sonntag, 27. September
26. Sonntag im Jahreskreis
09.00 **Seewen:** Eucharistiefeier mit dem Alphornverein Schwyz
Stiftmesse für:
– Lucio Scarcella, Acherli 19
09.30 **Haggenegg:** Wortgottesfeier
Stiftmesse für:
– Martin und Käthy Holdener-Albert, Sohn Thomas Holdener
10.00 **Erlenkapelle:** Wortgottesfeier, musikalische Umrahmung durch den Jodlerklub Edelweiss, im Anschluss Apéro mit Chilbikrapfen. Um 09.00 Uhr wird mit der grossen Glocke geläutet. Entfällt dieses Zeichen, findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche statt.
10.30 **Schwyz:** Eucharistiefeier Bruderschaftsjahrzeit des hl. Sebastian
10.30 **Holzegg:** Eucharistiefeier
Stiftmesse für:
– Fridolin Holdener, Oberurmis, Aufiberg
17.00 **Ibach:** Eucharistiefeier der Portugiesenmission
19.30 **Ibach:** Eucharistiefeier

Montag, 28. September
08.20 **Schwyz:** Rosenkranz
08.45 **Ibach:** Wortgottesdienst
09.00 **Schwyz:** Eucharistiefeier
10.00 **AZ Acherhof:** Wortgottesfeier
18.30 **Seewen:** Rosenkranz

Dienstag, 29. September
09.00 **Seewen:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 30. September
08.00 **Tschütschi:** Eucharistiefeier
08.00 **Ibach:** Rosenkranz
08.45 **Ibach:** Wortgottesfeier
16.00 **AZ Rubiswil:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 1. Oktober
09.00 **Schwyz:** Eucharistiefeier

Freitag, 2. Oktober
08.45 **Ibach:** Eucharistiefeier
09.00 **Seewen:** Eucharistiefeier mit gemeinschaftlicher Krankensalbung
10.00 **AZ Acherhof:** Eucharistiefeier

Samstag, 3. Oktober
11.00 **Imlig Kapelle**: Taufe
17.30 **Alte Kapelle:** Eucharistiefeier
17.30 **Schwyz:** Eucharistiefeier
17.30 **Ibach:** Rosenkranz
19.00 **Rickenbach:** Eucharistiefeier

Sonntag, 4. Oktober
27. Sonntag im Jahreskreis
09.00 **Seewen:** Eucharistiefeier
10.00 **Ibach:** Eucharistiefeier, Erntedankfest, Mitwirkung Echo vom Dörfli
10.15 **Aufiberg:** Wortgottesfeier
10.30 **Schwyz:** Eucharistiefeier
10.30 **Holzegg:** Eucharistiefeier
Stiftmesse für:
– Ski-Club Schwyz, für die lebenden und verstorbenen Mitglieder
17.30 **Seewen:** Wallfahrtsandacht
19.30 **Ibach:** Eucharistiefeier


Kapelle Aufiberg Bild: zvg

Montag, 5. Oktober
08.20 **Schwyz:** Rosenkranz
08.45 **Ibach:** Wortgottesdienst
09.00 **Schwyz:** Eucharistiefeier
Jahrzeit der Psalter- und Rosenkranzbruderschaft
10.00 **AZ Acherhof:** Eucharistiefeier
18.30 **Seewen:** Rosenkranz

Dienstag, 6. Oktober
09.00 **Seewen:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 7. Oktober
08.00 **Tschütschi:** Eucharistiefeier
08.00 **Ibach:** Rosenkranz
08.45 **Ibach:** Eucharistiefeier
16.00 **AZ Rubiswil:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. Oktober
09.00 **Schwyz:** Eucharistiefeier

Freitag, 9. Oktober
08.45 **Ibach:** Eucharistiefeier
10.00 **AZ Acherhof:** Wortgottesfeier

Samstag, 10. Oktober
17.30 **Alte Kapelle:** Eucharistiefeier
17.30 **Schwyz:** Familiengottesdienst des Kirchweihfests (Chilbi)
Stiftmesse für:
– Anton und Marie Suter-Schnüriger

– Jahrgängerinnen und Jahrgänger 1921
– 1928-er Maitli und Buebe und Angehörige

17.30 **Ibach:** Rosenkranz
19.00 **Rickenbach:** Eucharistiefeier

Sonntag, 11. Oktober
28. Sonntag im Jahreskreis
09.00 **Seewen:** Eucharistiefeier
Stiftmesse für:
– Konrad Schelbert, Pfarreileiter
10.00 **Ibach:** Eucharistiefeier, Mitwirkung Pan Mythos
10.30 **Schwyz:** Eucharistiefeier, Musikformation «Die Anderä»
19.30 **Ibach:** Eucharistiefeier

Montag, 12. Oktober
08.20 **Schwyz:** Rosenkranz
08.45 **Ibach:** Wortgottesdienst
09.00 **Schwyz:** Eucharistiefeier
10.00 **AZ Acherhof:** Wortgottesfeier
18.30 **Seewen:** Rosenkranz

Dienstag, 13. Oktober
09.00 **Seewen:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. Oktober
08.00 **Tschütschi:** Eucharistiefeier
08.00 **Ibach:** Rosenkranz
08.45 **Ibach:** Wortgottesfeier
09.00 **Seewen:** Frauengottesdienst
11.45 **Alte Kapelle:** Mittagsgebet Dekanat
16.00 **AZ Rubiswil:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 15. Oktober
09.00 **Schwyz:** Eucharistiefeier mit der Frauengemeinschaft, anschliessend Kaffee und Segen bei der Kirche

Freitag, 16. Oktober
08.45 **Ibach:** Eucharistiefeier
10.00 **AZ Acherhof:** Eucharistiefeier

Kapelle Spital Schwyz
Sonntag
09.45 Gottesdienst

Kapuzinerkloster
Samstag
14.30 – 15.30 Beichtgelegenheit
Sonntag
08.00 Eucharistiefeier
Donnerstag
07.00 Eucharistiefeier im inneren Chor

Frauenkloster St. Peter
Im Oktober täglich um 16.30 Rosenkranz.


Frauenkloster am Bach Bild: zvg

Sonntag
08.00 Eucharistiefeier
Montag/Dienstag/Mittwoch/Freitag/Samstag
07.00 Eucharistiefeier
Donnerstag
14.30 Marianische Betstunde für Priester- und Ordensberufe
16.30 Rosenkranz und Eucharistiefeier
Freitag, 2. und 16. Oktober, 20.00 Adoray

St. Josefs-Klösterli
Sonntag/Mittwoch
9.00 Anbetung
16.30 Rosenkranz
17.00 Eucharistiefeier
Montag/Dienstag/Donnerstag/Freitag/Samstag
08.00 Eucharistiefeier, anschliessend Anbetung
16.30 Rosenkranz, Segensandacht, Vesper

Firmwegstart
Wir leben in einer aufgeklärten Welt. Wissen ist jederzeit verfügbar, technische Möglichkeiten wachsen und oft scheint zu zählen, wie erfolgreich, schnell und leistungsfähig wir sind.

Doch was geschieht, wenn wir an Grenzen kommen? Was gibt Halt, wenn nicht alles gelingt oder planbar ist?

Die christliche Hoffnung verspricht keine einfachen Antworten und kein sorgenfreies Leben. Sie erinnert uns daran, dass der Wert eines Menschen nicht von Noten, Erfolg oder Anerkennung abhängt. Wir sind angenommen, bevor wir etwas leisten.



Der Glaube kann helfen, Fragen auszuhalten, Vertrauen zu wagen und Verantwortung für sich selbst und andere zu übernehmen.

Genau darum kann die Firmung auch im 21. Jahrhundert wichtig sein. Sie lädt junge Menschen dazu ein, sich bewusst mit dem eigenen Leben und Glauben auseinanderzusetzen: Was trägt mich? Wofür stehe ich? Welche Werte möchte ich leben? Sich firmen zu lassen bedeutet nicht, auf alles eine fertige Antwort zu haben. Es bedeutet, sich auf den Weg zu machen, gemeinsam mit anderen und im Vertrauen darauf, dass wir diesen Weg nicht allein gehen müssen.

Der Firmweg beginnt für die Jugendlichen am Samstag, 17. Oktober, 15.00 Uhr in der Pfarrkirche Schwyz.

Zum anschliessenden Gottesdienst, um 17.30 Uhr sind Eltern, Geschwister, Gottis und Göttis, Grosseltern sowie alle Pfarreiangehörigen herzlich eingeladen.

Feiern wir gemeinsam den Aufbruch der Jugendlichen und begleiten wir sie mit unserem Interesse, unserem Gebet und unserer Hoffnung.

Bild/Text: Stefan Mettler, Seelsorger



Trauer-Café im Spital Schwyz
Das Trauer-Café ist ein Ort der Begegnung und des Austausches für Erwachsene, die um einen Menschen trauern.

In der Gemeinschaft mit anderen in einer ähnlichen Situation und im geschützten Rahmen, kann das eigene Trauererleben angesprochen werden. Hier können leidvolle Erfahrungen geteilt und Hoffnungswege für die Zukunft gesucht, Kraft und Trost für den Alltag geschöpft werden.

Kommen Sie auf eine Tasse Tee oder Kaffee vorbei, tauschen Sie sich mit anderen Betroffenen aus und reden Sie mit Fachpersonen aus den Bereichen Seelsorge, Sozialdienst und Palliative Care-Pflege.

Wann: Donnerstag, 22. Oktober
Zeit: 16 Uhr bis 17.30 Uhr
Wo: Spital Schwyz, Aufenthaltsraum auf der Station A7

Anmeldungen nehmen wir bis Mittwoch, 21. Oktober um 12 Uhr unter Tel. 041 818 41 11 erwünscht.

Text/Bild: Spital Schwyz, Spitalseelsorge

Pfarreiveranstaltungen – Rückblicke

Pfarreifest Schwyz



Das Pfarreifest war ganz nach dem Motto bunt. Bei angenehmen Temperaturen konnte zwei Tage rund um die und in der Kirche gefeiert werden.



Nebst der Musik auf der Aussenbühne begeisterte die Jodlermesse am Sonntag.



Und auch der Rätselspass zum Kirchenjahr wurde von gross und klein begeistert gelöst.

Staunend wurde dabei die Christusfigur aus dem Heiliggrab und die grosse Monstranz bewundert.



Danke allen grossen und kleinen Helfer, die das fest ermöglicht haben.

Text: Katrin Mada und Patrick Schneider

Bilder: Pfarreiteam

Tschütschi-Chilbi

Bei schönem Wetter durften wir eine wunderbare Tschütschi-Chilbi erleben.

Der festliche Gottesdienst, gefeiert von Thomas Rellstab, bildete einen stimmungsvollen Auftakt und lud zum Innehalten und zur Besinnung ein.



Anschliessend sorgte das Ländlertrio Echo vom Nielenstock für eine gemütliche Atmosphäre. In geselliger Runde wurde gelacht, erzählt und angeregt diskutiert. Es war schön, bekannte Gesichter zu treffen, neue Begegnungen zu machen und bei guten Gesprächen gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.



Auch kulinarisch kam niemand zu kurz: Die Festwirtschaft verwöhnte die Gäste mit feinen Köstlichkeiten. Zum krönenden Abschluss durfte natürlich ein feines Dessert nicht fehlen.

So wurde die Chilbi zu einem rundum gelungenen und fröhlichen Fest – geprägt von Gemeinschaft, Musik, gutem Essen und vielen schönen Begegnungen. Ein herzliches Dankeschön an St. Baptista und an die Gastgeber, die zu diesem gelungenen Tag beigetragen haben!

Bilder/Text: Pfarrei Schwyz

«Isch-mier glich?» – Ein offenes Herz für andere

«Isch-mir glich?» – Mit dieser Frage begann unser Familiengottesdienst zur Aufnahme der neuen Ministrantinnen. Was wäre unsere Gemeinschaft, wenn es uns egal wäre, ob jemand Hilfe braucht oder sich für andere einsetzt? Was wäre, wenn keine Minis zum Dienst kämen?

Das Evangelium von den Arbeitern im Weinberg zeigte uns: Für Gott ist jeder Mensch wichtig. Jesus lädt uns ein, unser Herz für andere zu öffnen und füreinander da zu sein.

Genau dafür stand das grosse Herz, das während der Predigt ausgeschnitten wurde: ein offenes Herz – für die Mitmenschen, für die Gemeinschaft und für Gott.

Mit einem solchen offenen Herzen haben wir am 30. August Mia und Amélie in unsere Ministrantenschar aufgenommen. Nach ihrer Einkleidung traten sie ihren Dienst gleich ganz praktisch an und brachten erstmals Brot und Wein zum Altar.



Die Seebner Ministrantenschar mit den Seelsorgenden. Bild: MKa

Herzlich willkommen, Mia und Amélie! Schön, dass es euch nicht «glich» ist und ihr euch mit euren Gaben in unsere Gemeinschaft einbringt. Und ein herzliches Dankeschön an alle Ministrantinnen und Ministranten für ihren treuen Dienst! Ein grosser Dank auch an Angela, die den Ministrantendienst nach sieben Jahren beendet.

Pfarreiteam Seewen

Zeit für mich, Zeit für dich

Der diesjährige Ausflug der Frauengemeinschaft Seewen führte nach Zofingen. Nach einer gemütlichen Zugfahrt ging es in die historische Altstadt, wo das Städtchen und seine Sehenswürdigkeiten entdeckt wurden. Nach dem Mittagessen blieb Zeit zum Lädelen und für ein feines Dessert.

Ein schöner Tag ganz nach dem Motto: «Zeit für mich, Zeit für dich…»



Die Auflüglerinnen auf der Rathaustreppe Zofingen. Bild: FG Seewen



Pfarrei St. Martin Schwyz

Sekretariat Öffnungszeiten **Mo – Fr 8.00 – 11.30 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr**

Margret Strüby | Luzia Auf der Maur, Sekretariat	041 818 61 10	pfarramt.schwyz@kirchgemeinde-schwyz.ch
Armando Auf der Maur, Pfarradministrator	041 818 61 10	armando.aufdermaur@kirchgemeinde-schwyz.ch
Stefan Mettler, Pfarreiseelsorger	041 818 61 16	stefan.mettler@kirchgemeinde-schwyz.ch
P. Christu Susaikannu SAC, priesterlicher Mitarbeiter	041 818 61 19	christu.susaikannu@kirchgemeinde-schwyz.ch
Joanna Thümler, Bereichsleiterin Religionsunterricht	041 818 61 17	joanna.thuemler@kirchgemeinde-schwyz.ch
Nikolaus Blättler, Sakristan	041 811 35 28	nikolaus.blaettler@kirchgemeinde-schwyz.ch

Hinweise zu den Gottesdiensten

Herzliche Einladung zur Chilbi

Am Samstagabend, 10. Oktober 2026, um 17.30 Uhr feiern wir anlässlich des Kirchweihfests (Chilbi) einen fröhlichen Familiengottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin. Gross und Klein sind herzlich eingeladen, gemeinsam zu feiern, zu singen und sich auf die Chilbi einzustimmen. Wir freuen uns besonders auf viele Familien und Kinder.



Die Anderä Bild: zvg

Am Sonntag, 11. Oktober 2026, um 10.30 Uhr feiern wir dann den festlichen Chilbi-Festgottesdienst.

Musikalisch dürfen wir uns auf eine besondere Mischung freuen: Die junge Ländlermusikformation «Die Anderä» gestaltet den Gottesdienst gemeinsam mit unserem Organisten Kari Trütsch mit.

Hinter «Die Anderä» stehen der 18-jährige Brunner Livio Müller am Schwyzerörgeli, der 17-jährige Sattler David Bjørndalen an der Violine und die 15-jährige Rickenbächlerin Sophia Nussbaumer am Cello. Kennengelernt haben sich die drei in der Talentklasse der MPS Schwyz, wo sie begonnen haben, gemeinsam zu musizieren. Der Name «Die Anderä» passt bestens zu ihrer ungewöhnlichen Instrumentenzusammensetzung und ihrem vielseitigen Repertoire, das von AC/DC über neue Volksmusik bis hin zur traditionellen Ländlermusik reicht. Freuen wir uns auf einen festlichen und zugleich beschwingten Gottesdienst für Jung und Alt.

Herzlich willkommen zu unseren Chilbi Gottesdiensten! Stefan Mettler, Seelsorger

Hinweise zu den Kollekten

27. September – Migratio

Migratio befasst sich mit den seelsorgerlichen, kulturellen und sozialen Belangen der in der Schweiz lebenden katholischen Migranten und ihrer Familien, sowie der Menschen unterwegs.

migratio.ch

4. Oktober – oeku Kirchen für die Umwelt – Schöpfungszeit 2026

«oeku Kirchen für die Umwelt» ist ein ökumenischer Verein, der von über 900 Kirchgemeinden, Kirchen und Einzelpersonen unterstützt wird. Schwerpunkte der Tätigkeit der oeku sind die Schöpfungstheologie und die Umweltpraxis mit dem Umweltmanagement Grüner Güggel. Zudem bringt sich die oeku als kirchliche Stimme in die Klima-, Umwelt- und Energiepolitik ein.

oeku.ch

11. Oktober – Nothilfe für Kinder in Nepal

Die verheerende Flutkatastrophe im Norden Nepals hat viele Menschen ihr Zuhause und ihre Existenz gekostet. Die vom Verein Nepallai unterstützte Schule in Chainpur (Region Nuwakot) blieb dank ihrer hohen Lage verschont und ist nun ein sicherer Zufluchtsort für zahlreiche Kinder.

Da Strassen und Brücken zerstört sind, können sie nicht nach Hause. Zudem sorgt die unterbrochene Kommunikation für grosse Ungewissheit über das Schicksal ihrer Familien. Die Schule bietet den Kindern Schutz, Unterkunft und Verpflegung. Mit der heutigen Kollekte unterstützt die Pfarrei Schwyz den Verein Nepallai für diesen dringenden Einsatz vor Ort. Herzlichen Dank für Ihre Gabe.

nepallai.org

Unser Teilen

23.08.	Jungwacht und Blauring Schweiz	1064.00
30.08.	Caritas Schweiz	362.75

Danke für Ihre Spende!

Aus dem Leben der Pfarrei

Unsere Taufkinder

22.08. Mike Rinderli
29.08. Aurelio Auf der Maur
29.08. Elisa Vittoria Papac

Herzliche Glück- und Segenswünsche zur Taufe!

Unsere Verstorbenen

26.08. Ida Holdener-Beeler, 1939
26.08. Sepp Camenzind-Pedrini, 1935
28.08. Hansruedi Müller-Schuler, 1940
31.08. Louise Reichmuth, 1940

Den Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus.

Mittagsclub «Träffe zum Ässe»

Wann: Donnerstag, 1. Oktober
Wo: Restaurant MythenForum
✆ 041 818 60 50
Wann: Donnerstag, 15. Oktober
Wo: Restaurant Alterzentrum Rubiswil
✆ 041 818 36 66

Die Stammgäste sind angemeldet. Die sporadischen Gäste melden sich bitte direkt im Restaurant an. Freiwillig für Schwyz

FRAUENGEMEINSCHAFT SCHWYZ

Jassen – schau doch mal rein

Wann: Dienstag, 13. Oktober
Zeit: 13.30 Uhr
Wo: Restaurant zum Acher

Sternstunde

Komm mit zur diesjährigen Sternstunde nach Einsiedeln. Gemeinsam machen wir uns auf zu einem abendlichen Spaziergang und lassen unsere inneren Sterne in uns leuchten.

Wann: Freitag, 23. Oktober
Zeit: 16.00 Uhr Brüölparkplatz
Ort: Einsiedeln
Kosten: Fr. 5.00 (Fahrspesen)
Anmeldung: bis 16. Oktober online oder
✆ 077 468 61 84 bei Cornelia Schuler



Pfarrei St. Antonius Ibach

Sekretariat Öffnungszeiten **Mo – Fr 8.30 – 11.00 Uhr, Di / Mi 13.30 – 17.00 Uhr**

Luzia Auf der Maur / Andrea Muheim, Sekretariat	041 818 61 20	pfarramt.ibach@kirchgemeinde-schwyz.ch
Richard Betschart, Sakristan	079 548 49 54	richard.betschart@kirchgemeinde-schwyz.ch
Armando Auf der Maur, Pfarradministrator	041 818 61 10	armando.aufdermaur@kirchgemeinde-schwyz.ch
Arben Berbatovci, Pfarrheim	078 208 88 42	pfarrheim.ibach@kirchgemeinde-schwyz.ch
Nicu Mada, Pfarreiverantwortlicher	041 818 61 21	nicu.mada@kirchgemeinde-schwyz.ch

Unser Teilen

Wir danken für folgende Kollekten:

August

23. Brücke Le Pont	Fr. 101.90
30. Caritas Schweiz	Fr. 418.05

September

06. Aufgaben des Bistums	Fr. 294.10

Aus dem Leben der Pfarrei

Unsere Verstorbenen

August

18. Fredy Kündig

21. Josef Maria Imlig-Holdener

Gott schenke den Verstorbenen ewigen Frieden und tröste die Trauernden.

Erlenkapellenchilbi

Am Sonntag, 27. September findet nur bei schönem Wetter um 10.00 Uhr der traditionelle Gottesdienst bei der Erlenkapelle statt. Die Chilbifeier wird vom Jodlerklub Edelweiss musikalisch umrahmt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche statt. Anschliessend gibt es einen Apéro mit Chilbikrapfen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Pfarramt Ibach

Erntedankfest

Gemüse, Früchte und Getreide sind Gaben Gottes, die nur durch die Mühe und Hingabe des Menschen erlebbar werden. Am Sonntag, 4. Oktober feiern wir das Erntedankfest und möchten unsere Dankbarkeit zum Ausdruck bringen. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr und wird vom Echo vom Dörfli musikalisch begleitet. Wir laden alle herzlich dazu ein. Pfarramt Ibach

Senioren Mittagstisch

Wir treffen uns wieder am Dienstag, 13. Oktober um 11.45 Uhr im Restaurant Rose zu unserem nächsten gemeinsamen Mittagstisch. Wer eine Mitfahrgelegenheit wünscht, meldet sich bei Esther Gwerder (041 811 15 19). Wir freuen uns, mit ihnen einige gemütliche Stunden zu verbringen. Anmeldungen nimmt das Restaurant Rose (041 811 48 42) bis Montagabend entgegen. Neue Gäste sind herzlich willkommen. Senioren-Treff 60+ und Pro Senectute

Aus dem Pfarrhaus

Ein guter Sakristan ist wie der Heilige Geist: Man sieht ihn nicht immer, aber man merkt sofort, wenn er fehlt!

Verabschiedung in der Pfarrkirche

Seit dem 1. Juni 2020 war Richard Betschart als Hauptsigrist bei uns tätig. Über sechs Jahre wirkte er in Ibach bei Gottesdiensten, Beerdigungen und den unterschiedlichsten Feiern mit. Freundlich, humorvoll, treu und respektvoll, so haben wir Richi kennen und schätzen gelernt.

Nun mussten wir ihn leider gehen lassen, da er frühzeitig in Pension ging. Am 30. August haben wir ihn verabschiedet. Wir hoffen aber gleichzeitig, dass er auch in Zukunft ab und zu den Weg von Oberschönenbuch nach Ibach findet, um mit uns Gottesdienste zu feiern oder einen Kaffee zu trinken.



Wir danken Richi herzlich für seinen grossen Einsatz in Ibach und für das gute Miteinander. Für seinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihm von Herzen alles Gute, viel Gesundheit, viele schöne und genussvolle Momente und Gottes Segen. NM

Dorfadventskalender

Damit der Dorfadventskalender auch in diesem Jahr wieder stattfinden kann, suchen wir Familien aus dem Gebiet Eigenwies, welche in unserer Pfarrei ein Fenster liebevoll gestalten möchten. Bei Interesse dürfen sie sich gerne beim Pfarramt Ibach (041 818 61 20) melden. Pfarramt Ibach

Hey du!

Suchst du ein tolles und spassiges Hobby, in dem du Zeit mit deinen Freunden verbringen kannst?

Da ist der Blauring Ibach genau das richtige für dich. Wir sind alles Mädchen von der 3. Klasse bis zur 3. Oberstufe und haben viele Scharanlässe und gehen im Sommer auch ins Sommerlager. Wir haben bis jetzt eine tolle Aufnahmefeier gehabt und haben aktiv an der Ibächler Chilbi Crepes gebacken. Im Winter freuen wir uns auch schon auf die eisige Kälte beim Winterschlitteln.

Gluschtig gemacht? Wir freuen uns auf dich! Weitere Infos findest du auf unserer Website: www.blauringibach.ch.

Blauring Ibach

Voranzeige Weltmissionssonntag

Am Sonntag, 18. Oktober, feiern wir den Weltmissionssonntag. Im Gebet und mit unserer Kollekte zeigen wir unsere Verbundenheit mit Christinnen und Christen weltweit. Weitere Informationen folgen.

Ministrantenausflug auf die Rigi

Am 6. September waren unsere Ministranten unterwegs. Auf der Rigi durfte die lebendige Gruppe wandern, spielen und einfach Gemeinschaft erleben. Auch die Oberminis haben sich Zeit genommen, um dabei zu sein. Herzlichen Dank! NM





Pfarrei Unserer Lieben Frau von Seewen

Sekretariat Öffnungszeiten **Mo – Fr 9.00 – 11.30 Uhr, Mo 14.00 – 17.00 Uhr, Fr 14.00 – 16.00 Uhr**

Monika Kathriner | Vreny Schilter, Sekretariat	041 818 61 30	pfarramt.seewen@kirchgemeinde-schwyz.ch
Armando Auf der Maur, Pfarradministrator	041 818 61 10	armando.aufdermaur@kirchgemeinde-schwyz.ch
Mary-Claude Lottenbach, Pfarreiseelsorgerin	041 818 61 30	mary-claude.lottenbach@kirchgemeinde-schwyz.ch
Oswald Bürgler, Sakristan	079 398 24 01	oswald.buergler@kirchgemeinde-schwyz.ch

Gottesdienste

Eucharistiefeier zum Erntedank mit Alphornverein Schwyz

Am *Sonntag, 27. September um 9 Uhr* feiern wir unseren Erntedankgottesdienst.



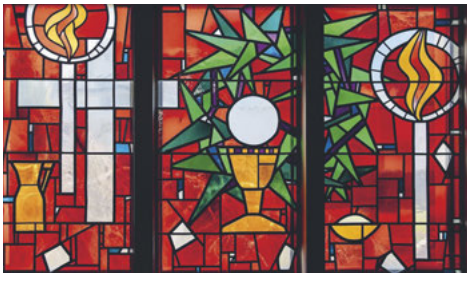
Erntedank lädt uns ein, innezuhalten und dankbar auf das zu schauen, was uns geschenkt ist. Die Früchte der Erde, das tägliche Brot, Menschen, die uns begleiten, und vieles, was unseren Alltag bereichert, sind nicht selbstverständlich. In diesem Gottesdienst wollen wir Gott für die Gaben der Schöpfung und für all das Gute in unserem Leben danken.

Die Feier wird mitgestaltet vom Alphornverein Schwyz. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem gemütlichen Apéro eingeladen. Bild: OBu 2025

Krankensalbung im Gottesdienst

In der Eucharistiefeier am *Herz-Jesu-Freitag, 2. Oktober um 9 Uhr* wird die Krankensalbung gespendet.

Sie ist ein Zeichen der Nähe Gottes, der uns in Zeiten der Krankheit, der Schwäche



Fensterbild «Krankensalbung» in der Pfarrkirche, 1961 von Jakob Zemp. Bild: NMa

und des Alters Kraft, Trost und Zuversicht schenkt. Alle, die sich angesprochen fühlen und Gottes stärkende Nähe erfahren möchten, sind herzlich willkommen.

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Gipfeli im Pfarreisaal ein.

Wallfahrtstag zu Unserer Lieben Frau von Seewen

Am *Sonntag, 4. Oktober um 17.30 Uhr* feiern wir die Wallfahrtsandacht mit Predigt, Aussetzung des Allerheiligsten und feierlichem Segen. Es wird auch der Gebetsanliegen gedacht, die im Fürbittebuch eingetragen worden sind.

Gottesdienst der Frauengemeinschaft

Am *Mittwoch, 14. Oktober um 9 Uhr* feiern wir einen Frauengottesdienst mit Legenden rund um die heilige Klara und den heiligen Franziskus. Danach sind alle zum Kaffee im Untergeschoss eingeladen.
Herzlich willkommen.

Mary-Claude Lottenbach, Präses

Vorschau Gottesdienst

Sonntag, 18. Oktober
Kirchweihe
09.00 Eucharistiefeier mit StimmBandChor anschliessend Apéro

Hinweise zu den Kollekten

26./27.09.: Migratio

Migratio unterstützt Projekte im In- und Ausland für Menschen auf der Flucht, etwa durch humanitäre Hilfe, Integration und Begleitung, sowie Seelsorge für anderssprachige Gemeinschaften in der Schweiz.
migratio.ch

03./04.10.: oeku Kirchen für die Umwelt– Schöpfungszeit 2026

Die oeku setzt sich seit 40 Jahren für Nachhaltigkeit und umweltbewusstes Handeln in Kirchgemeinden, Pfarreien und kirchlichen Institutionen in der Schweiz ein. Mit der Unterstützung der oeku Kirchen für die Umwelt wird der Einsatz der Kirchen für die Bewahrung der Schöpfung gestärkt. Dieses Jahr fällt die Kollekte ausgezeichnet auf den 800. Todestag des Hl. Franziskus.
oeku.ch/schoepfungszeit

10./11.10.: Blauring und Jungwacht Uri/Schwyz

Die Organisation Jungwacht Blauring (Jubla) Uri/Schwyz zählt aktuell 2838 Mitglieder mit 865 Leitungspersonen in 32 Scharen. Diese bieten Freizeitgestaltung für alle Kinder und Jugendlichen ab der 2./3. Klasse an. Für die jüngeren Kinder gibt es vielerorts das Angebot «Jublinis». In der Jubla sind alle Kinder willkommen und können dort wertvolle Erfahrungen sammeln.
jubla-ursz.ch

Kollekten Juli und August	**CHF**
04./05.07. Miva	252.20
11.07.-09.08. Caritas Erdbeben Venezuela	1209.25
15.08. Missionsaktionen Pfarrei	165.45
16.08. Pro Filia	113.75
22.08. Frühberatungsstelle	20.20
29./30.08. Caritas Schweiz	125.20
Beerdigungskollekten	
Junioren EHC Seewen	562.60
BSZ Seewen	186.85
Tischlein deck dich	241.80
Kapelle Laucheren	272.40
Seniorenanlässe der FG Seewen	406.35
Tischlein deck dich	299.60

Herzlichen Dank für die grosszügigen Spenden.

Aus dem Pfarreileben

Unser Taufkind

– Emilia Auf der Maur
Gottes Segen begleite und beschütze sie auf ihrem Lebensweg.

Trauung

– Stefan Moise und Martina Kamer
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für die gemeinsame Zukunft.

Verstorbene Pfarreimitglieder

– Madlen Graf, 1959
– Christa Bolfing-Söhnel, 1945
Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.

Senioren-Mittagstisch

Der nächste Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren findet am *Donnerstag, 15. Oktober* statt. Anmeldungen nimmt das Restaurant Divan gerne direkt entgegen.
079 323 51 10
Weitere Daten: 12. November, 17. Dezember



Pfarrei Illgau

Pfarradministrator Biju Thomas, 077 999 33 40, pfarrer.illgau@gmail.com
Priesterlicher Mitarbeiter Peter Vonlanthen, 076 221 33 63, p.vonlanthen@gmail.com
Pfarramt/Sekretariat Ruth Betschart, 041 830 12 33
E-Mail pfarramt.illgau@bluewin.ch, seelsorge.illgau@bluewin.ch
Hompage www.pfarrei-illgau.ch

Gottesdienste und Gedächtnisse

Samstag, 26. September
17.30 Eucharistiefeier zum Erntedankfest, mitgestaltet von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft
Es singt der Jodlerklub
Stiftmesse für Hildi Heinzer-Heinzer, ehemals Tannenfels
Opfer für Kinderheim in Indien



Erntedank 2025 Bild: P. Vonlanthen

Sonntag, 27. September
26. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Erntedankgottesdienst, gestaltet wie am Vorabend
Stiftmesse für Hanna und Josef Bürgler-Bürgler und Angehörige, Raindli

Freitag, 02. Oktober, Herz-Jesu Freitag
08.00 Eucharistiefeier mit eucharistischem Segen
19.00 Lobpreis – Singen, Beten, Danken mit eucharistischer Anbetung, gestaltet von Luise Betschart, Tannenfels und Team

Samstag, 03. Oktober
17.00 Beichtgelegenheit
17.30 Eucharistiefeier
Opfer für Migratio

Sonntag, 04. Oktober
27. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Beichtgelegenheit
09.00 Eucharistiefeier
Musikalische Gestaltung mit Christian, Adrian und Guido
Stiftmesse für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Rosenkranzbruderschaft

Freitag, 09. Oktober
08.00 Eucharistiefeier

Samstag, 10. Oktober
17.30 Eucharistiefeier
Opfer für die Schöpfungszeit 2026

Sonntag, 11. Oktober
28. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Eucharistiefeier
Musikalische Gestaltung mit dem Jodelduett Jolanda und Gaby
Stiftmesse für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Drittorden

Freitag, 16. Oktober
08.00 Eucharistiefeier

Aus dem Pfarreileben

Wir gratulieren

Am 29. September feiert Mathilde Bürgler, Kilchmatt ihren 91. Geburtstag.

Zu diesem Jubiläum möchten wir ihr im Namen der Pfarrei ganz herzlich gratulieren und wünschen Mathilde viel Glück, Gesundheit und Gottessegen für die Zukunft.

Opfer zugunsten eines Kinderheims in Indien

Das Opfer vom 26. und 27. September ist für das Kinderheim (St. John's Health Services Pirappencode in Trivandrum, Kerala, Indien) im Großerzbistum Trivandrum (das Bistum unseres Pfarrers Biju) bestimmt.

In diesem Heim leben Kinder, die an HIV erkrankt sind. Sie benötigen dringend Unterstützung – vor allem für ihre tägliche Ernährung, Kleidung sowie weitere notwendige Ausgaben des täglichen Lebens.
Mit Ihrer Spende helfen Sie konkret, diesen Kindern ein würdiges Leben zu ermöglichen.
Herzlichen Dank für Ihre Großzügigkeit!

Opfer Schöpfungszeit 2026

Die Kollekte für den ökumenischen Verein «oeku Kirchen für die Umwelt» regt Kirchen und Kirchgemeinden an, umweltgerecht zu handeln und erarbeitet jährlich Unterlagen zur Aktion «SchöpfungsZeit». «Wertvoll leben – der Mehrwert der Dinge» lautet der diesjährige Slogan zum Thema Nachhaltiger Konsum und Produktion. Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach der Bedeutung und dem Mehrwert von Dingen, fragen nach dem Konsumrausch und danach, was unser Leben lebenswert macht.

«oeku Kirchen für die Umwelt» ist eine Umweltorganisation mit christlichen Wurzeln und ist seit 40 Jahren in der ganzen Schweiz aktiv.

Quelle: www.oeku.ch

Ministranten-Ausflug 2026



Am 5. September reisten unsere Ministrantinnen und Ministranten gemeinsam mit Mägi und Peter nach Emmenbrücken. Im Escape Room «Aladin und die Wunderlampe (Gruppe unten auf dem Bild) und die Zauberschule (Gruppe oben)» war Teamarbeit gefragt: Mit viel Einsatz, Neugier und Freude wurde fleissig gerätselt und gemeinsam nach Lösungen gesucht. Nach einem feinen Zmittag im Restaurant und einem Glace auf der Heimreise liess die Gruppe den erlebnisreichen Tag gemütlich ausklingen.

Bild: zVg Mägi Bürgler



Pfarrei Muotathal

Pfarrer Biju Thomas, 041 830 11 25, pfarrer@kirche-muotathal.ch
Priesterlicher Mitarbeiter Peter Vonlanthen, 076 221 33 63, p.vonlanthen@gmail.com
Katechetin/Pfarreiassistentin Andrea Betschart, 079 384 75 92, assistentin@kirche-muotathal.ch
Pfarreisekretariat Judith Schelbert, 041 830 11 25, pfarreisekretariat@kirche-muotathal.ch
Öffnungszeiten Sekretariat Mo/Di/Do/Fr 8.00 – 11.00 Uhr / **Internet** www.pfarrei-muotathal.ch

Gottesdienste und Gedächtnisse

Samstag, 26. September
18.30 Beichtgelegenheit
19.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 27. September
26. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für migratio
08.30 Beichtgelegenheit
09.00 Hauptgottesdienst
Dreissigster für:
- Philipp Ulrich, Aportstrasse 25
19.00 Hinterthal: Rosenkranz

Dienstag, 29. September
08.00 Eucharistiefeier: *Gedächtnis für alle während des Jahres Verstorbenen*

Mittwoch, 30. September
16.00 Hinterthal: Eucharistiefeier

Donnerstag, 1. Oktober
19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 2. Oktober
Herz-Jesu
08.30 Beichthören
09.00 Eucharistiefeier
19.45 Hinterthal: Rosenkranz, ab 20.30 Uhr Anbetungsnacht bis 6.30 Uhr

Samstag, 3. Oktober
09.00 Kap. Schwarzenbach: Hl. Messe
18.30 Beichtgelegenheit
19.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 4. Oktober
27. Sonntag im Jahreskreis / Opfer für die SchöpfungsZeit 2026 (siehe Mitteilungen)
08.30 Beichtgelegenheit
09.00 Hauptgottesdienst
Gedächtnis für:
– alle Lebenden und Verstorbenen der Sebastiansbruderschaft und des Schützenvereins
– alle lebenden und verstorbenen ehemaligen Mitglieder des Militärschiessvereins Bisisthal
11.30 Pfarrkirche: Taufe von Mauro Regli, Weid 4
19.00 Hinterthal: Rosenkranz

Dienstag, 6. Oktober
08.00 Eucharistiefeier
Gedächtnis für alle während des Jahres Verstorbenen

Donnerstag, 8. Oktober
19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 9. Oktober
09.00 Eucharistiefeier
19.00 Hinterthal: Rosenkranz

Samstag, 10. Oktober
11.30 Hinterthal: Taufe von Sofia Gisler, Hauptstrasse 63a
18.30 Beichtgelegenheit
19.00 Eucharistiefeier
Stiftmesse:
- Franz Schelbert-Schelbert, seine Frau Elisabeth, ihre Kinder und Grosskinder

Sonntag, 11. Oktober
28. Sonntag im Jahreskreis / Opfer für den Ausgleichsfonds der Weltkirche
08.30 Beichtgelegenheit
09.00 Hauptgottesdienst
19.00 Hinterthal: Rosenkranz

Dienstag, 13. Oktober
08.00 Eucharistiefeier
Gedächtnis für alle während des Jahres Verstorbenen
19.00 Hinterthal: Fatimarosenkranz

Mittwoch, 14. Oktober
11.30 Taufe von Remy Suter, Teufbach 1

Donnerstag, 15. Oktober
19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 16. Oktober
09.00 Eucharistiefeier
Stiftmesse für:
- die ebs Energie AG
19.00 Hinterthal: Rosenkranz

Samstag, 17. Oktober
18.30 Beichtgelegenheit
19.00 Eucharistiefeier



Kaplanei Ried

Pfarrer
Biju Thomas, 041 830 11 25

Gottesdienste und Gedächtnisse

Sonntag, 27. September
26. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für migratio
10.30 Taufe von Andrin Hediger, Tristel 10
19.00 Beichtgelegenheit
19.30 Eucharistiefeier mit Ländlermusik

Freitag, 2. Oktober
Herz-Jesu
19.00 Beichthören
19.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 4. Oktober
27. Sonntag im Jahreskreis / Opfer für die SchöpfungsZeit 2026
19.00 Beichtgelegenheit
19.30 Eucharistiefeier

Samstag, 10. Oktober
09.00 Taufe von Lui Iten, Hauptstrasse 19

Sonntag, 11. Oktober
28. Sonntag im Jahreskreis / Opfer für den Ausgleichsfonds der Weltkirche
19.00 Beichtgelegenheit
19.30 Eucharistiefeier mit Kirchenchor
Gedächtnis für:
- alle verstorbenen Riedter und alle verstorbenen Wohltäter der Kirche



Kaplanei Bisisthal

Pfarrer
Biju Thomas, 041 830 11 25

Gottesdienste und Gedächtnisse

Sonntag, 27. September
10.30 Eucharistiefeier

Samstag, 3. Oktober
09.00 Kapelle Schwarzenbach: Eucharistiefeier mit Gedächtnis für die Inderbitzin vom Bisisthal

Sonntag, 4. Oktober
10.30 Kapelle Schwarzenbach: Taufe von Elena Schelbert, Holzstrasse 3



Aus dem Kloster St. Josef

Anbetungstag
Jeden Dienstag Anbetungstag. Nach der hl. Messe Aussetzung des Allerheiligsten. Anbetungsstunden. 16.45 Uhr Segen.

Gottesdienste in der Klosterkirche
10.00 jeden Sonn- und Feiertag hl. Messe, sowie um 16.30 Uhr Rosenkranz und Segen
07.30 hl. Messe täglich von Montag bis Samstag (Ausnahme 1. Okt. siehe unten)

Donnerstag, 1. Oktober
Gebetsabend für geistliche Berufe und gute christliche Familien
19.00 Aussetzung des Allerheiligsten und 1. Rosenkranz
19.45 2. Rosenkranz
20.30 Hl. Messe
Um 7.30 Uhr ist keine hl. Messe
Alle sind herzlich eingeladen.

Samstag, 3. Oktober
19.30 Transitusfeier des Vaters Franziskus von Assisi - Beginn beim Alten Kloster, danach Prozession zur Klosterkirche
Wir feiern das Leiden und Sterben des Heiligen Vaters Franziskus. Alle sind herzlich eingeladen.

Sonntag, 4. Oktober
Hochfest des Vaters Franziskus
Wir feiern 800 Jahre seit dem Tod des Hl. Vaters Franziskus
10.00 Festgottesdienst
Am Nachmittag ab 14 Uhr Tag der offenen Tür, verschiedene Ateliers, Klosterladen, Klosterkaffee (siehe rechts oben).
Alle sind herzlich eingeladen.

Dienstag, 13. Oktober
19.00 Hinterthal: Fatimarosenkranz

Wir feiern im Kloster St. Josef am 4. Oktober 800 Jahre Hl. Franziskus von Assisi



14. 00 Uhr Dialog zwischen Gott und Hl. Franz von Assisi

14.45 Uhr, 15.45 Uhr und 16.15 Uhr
738 Jahre Geschichte mit Franz von Assisi in Muotathal im Sprechzimmer

14.45 Uhr, 15.30 Uhr und 16.15 Uhr
– Kerzen verzieren (Gästehaus)
– Fadenkartenkunst (Gästehaus)
– Adoration – verschiedene Gebetsformen (Oratorium, Gästehaus)

Ab 14. 00 Uhr bis 17. 00 Uhr ist im Kloster das **Klosterkafi** offen. Dort werden Ihnen verschiedene Getränke und Kuchen serviert und ebenso gibt es ein **Klosterlädeli** mit verschiedenen Klosterprodukten.

17. 30 Uhr Abschluss in der Klosterkirche mit der gesungenen Vesper (Abendlob).
Kommt und seht! Wir freuen uns auf Euer Kommen! Kloster St. Josef Muotathal

Aus dem Pfarreileben

Neu: Abendmesse am Donnerstag
Die Messe vom Donnerstagmorgen wird neu auf den Abend verlegt. Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Ab Donnerstag, 1. Oktober wird damit als Testphase begonnen.

Opfer vom 3./4. Oktober
Das Opfer wird für die SchöpfungsZeit 2026 aufgenommen. Diese ökumenische Aktion steht für christliches Engagement zur Bewahrung der Schöpfung. Die Schweizer Bischöfe empfehlen dieses Anliegen.

Der ökumenische Verein „oeku Kirche und Umwelt» führt jährlich vom 1. September bis 4. Oktober die Aktion „SchöpfungsZeit» durch. Ziel ist es, das christliche Engagement für die Bewahrung der Schöpfung zu fördern.

Der 1. September gilt bei den orthodoxen Kirchen als der Tag der Schöpfung. Der 4. Oktober ist der Gedenktag des Hl. Franz von Assisi. Zwischen diesen beiden Daten liegt die SchöpfungsZeit. Sie schliesst das Erntedankfest und den Eidgenössischen Dank- Buss- und Bettag mit ein.

Weitere Infos sind im Interenet auf der Homepage www.oeku.ch zu finden.

Hl. Messe Kapelle Hinterthal
Am Mittwoch, 30. September wird in der Kapelle Hinterthal um 16 Uhr die monatliche hl. Messe gefeiert.

Anbetungsnacht
Am Freitag, 2. Oktober findet die Anbetungsnacht in der Kapelle Hinterthal statt. Beginn ist um 20.30 Uhr. Das Rosenkranzgebet zuvor beginnt daher um 19.45 Uhr.

ElKi-Treff
Wir treffen uns am Montag, 12. Oktober von 9.00 bis 10.30 Uhr im Muotatreff. Die Kosten pro Familie betragen 5 Franken. Das Znüni für die ganze Familie ist inbegriffen. Es freut sich auf viele Kinder mit ihren Eltern... das ElKi-Treff-Team

Wortgottesdienst
Die 6. Klasse a feiert am Dienstag, 13. Oktober und die 6. Klasse b am Freitag, 16. Oktober in der Pfarrkirche ein Wortgottesdienst. Beginn ist jeweils um 13.45 Uhr.

Fatimarosenkranz
In der Kapelle Hinterthal beten wir am Dienstag, 13. Oktober um 19.00 Uhr den Fatimarosenkranz. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Vorsorge für Jung und Alt
Stelle frühzeitig die Weichen und regle wichtige Angelegenheiten für das Alter oder für den Fall, dass Du plötzlich nicht mehr selbst urteilsfähig bist.

An diesem Abend gibt die Expertin Miriam Huwyler Schelbert, Rechtsanwältin und Urkundsperson, wertvolle Informationen und praktische Tipps.

Freue Dich auf einen spannenden und informativen Vortrag zu den Themen Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, Testament, Willensvollstreckung und Erbrecht.

Der Anlass findet am Mittwoch. 14. Oktober um 19.30 Uhr im Muotatreff statt. Der Frauen- und Mütterverein Muotathal freut sich auf Deinen Besuch.

Frauen- und Mütterverein Muotathal

Taufen

In die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurde:

– Valerio Severin Gwerder, Sohn des Sven und der Marianne, geb. Waldis, Hoftrog 5

Der Familie wünschen wir Gottes Segen und alles Gute mit ihrem Neugetauften.

Trauung

Wir gratulieren dem Brautpaar Anita und Benj Gwerder-Blaser, Stalden 2, das in der Kirche Bisisthal den Bund fürs Leben geschlossen hat.

Wir wünschen viel Glück und Gottes Segen auf ihrem gemeinsamen Lebensweg.

Geburtstage

Wir gratulieren Alois Schelbert-Betschart, Altersheim, früher Hauptstrasse 129, zum 98. Geburtstag, den er am 1. Oktober feiern kann und wünschen ihm Wohlergehen und Gottessegen.

Wir trauern...

mit den Angehörigen von:

- Rosmarie Suter-Hüsing, 1935, Altersheim Buobenmatt, früher Kleinhaus
– Philipp Ulrich, 1946, Aportstrasse 25
– Nadja Lüönd, 2000, Weid 23
– Severin Föhn, 1994, Krummen

Den Trauerfamilien entbieten wir unser herzliches Beileid.

Ministrantenaufnahme



Ende August feierten wir in der Pfarrkirche die Ministrantenaufnahme und durften Anna, Lina und Simeo willkommen heissen. Gleichzeitig wurden sieben Ministrantinnen und Ministranten aus Ried und Muotathal verabschiedet. Wir wünschen allen viel Freude, Erfolg und Gottes Segen – und danken euch für euren wertvollen Einsatz für unsere Pfarrei.

Ebenso danken wir Laura Deck für ihre tatkräftige Vorbereitung der Ministrantinnen und Ministranten und die Organisation dieses Tages.

Das Pfarreiteam

Voranzeige

Am Sonntag, 18. Oktober findet die hl. Messe anlässlich der Hinterthaler Chilbi bei schönem Wetter um 10.15 Uhr bei der Kapelle Hinterthal mit dem Jodlerklub Muotathal statt.



Pfarrei Gersau

Katholisches Pfarramt Gersau, Gütschstrasse 2, 6442 Gersau
Telefon 041 828 11 75, pfarramt@kirchgemeinde-gersau.ch, www.kirchgemeinde-gersau.ch
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag und Donnerstag von 09.00 bis 11.00 Uhr
Pfarradministrator Dr. Oliver Stens, 078 333 10 47, oliver.stens@kirchgemeinde-gersau.ch
Pfarreisekretariat Sandra Schilliger, 041 828 11 75, pfarramt@kirchgemeinde-gersau.ch
Sakristanin Vreni Nigg, 079 362 72 56, sakristei@kirchgemeinde-gersau.ch

Gottesdienste

Samstag, 26. September
17.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
30er von Ursula Clara Egli-Nigg

Sonntag, 27. September
Opfer für die St. Sebastiansbruderschaft
09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Mittwoch, 30. September
09.00 kein Gottesdienst

Donnerstag, 01. Oktober
10.30 Eucharistiefeier im Altersheim Steinerberg

Freitag, 02. Oktober
Herz-Jesu-Freitag
08.30 Stille Anbetung in der Pfarrkirche
09.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche, anschliessend Pfarreikaffee

Samstag, 03. Oktober
17.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
30er von Anna Marie Küttel-Schmidig

Sonntag, 04. Oktober
Opfer für die Schöpfungszeit 2026
09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Stiftsmesse für:
– Hugo Camenzind
11.00 Eucharistiefeier im Altersheim Steinerberg

Mittwoch, 07. Oktober
09.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Donnerstag, 08. Oktober
10.30 Eucharistiefeier im Altersheim Steinerberg

Samstag, 10. Oktober
17.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Sonntag, 11. Oktober
Opfer für Missio
09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Stiftsmesse für:
– Vinzens Camenzind-Küttel und Familienangehörige

Mittwoch, 14. Oktober
09.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Donnerstag, 15. Oktober
10.30 Eucharistiefeier im Altersheim Steinerberg

Mitteilungen

Taufe - künftig auch hörbar



Eine Taufe ist ein Fest des Lebens. Ein Kind ist auf die Welt gekommen, ein neuer Mensch beginnt seinen Weg – mit seiner eigenen Persönlichkeit, seinen Begabungen, seinen Hoffnungen und irgendwann auch seinen ganz eigenen Vorstellungen vom Leben.
In der Taufe feiern wir als christliche Gemeinschaft eine grosse und zugleich ganz einfache Zusage: Du bist von Gott gewollt. Du bist von Gott geliebt. Und du gehörst dazu.
Und mit der Taufe wird sichtbar und spürbar, was von Anfang an gilt: Gottes Liebe begleitet dieses Kind und zugleich wird es in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.
Deshalb ist eine Taufe auch niemals nur eine private Familienfeier. Natürlich stehen das Kind, seine Eltern, Paten und Angehörigen im Mittelpunkt. Aber mit ihnen freut sich die ganze Pfarrei über ein neues Mitglied ihrer Gemeinschaft.
Und genau diese Freude soll künftig in Gersau auch ein wenig hörbar werden. Unsere Sakristanin Vreni Nigg und ich haben uns darüber Gedanken gemacht und uns deshalb für eine kleine Neuerung entschieden:
Künftig wird vor jedem Taufgottesdienst ein paar Minuten lang die kleinste Glocke unserer Pfarrkirche läuten.
Wenn sie erklingt, soll sie die Menschen im Dorf wissen lassen: Gleich wird in unserer Kirche ein Mensch getauft. Heute wird jemand in unsere Gemeinschaft aufgenommen und unter die besondere Zusage Gottes gestellt: Du gehst deinen Weg nicht allein.
Vielleicht hält der eine oder die andere beim Klang der Glocke für einen Augenblick inne und denkt an das Kind und seine Familie. So erhält die Taufe künftig auch hörbar ihren eigenen, unverwechselbaren Platz – klein im Geläut, aber gross in ihrer Botschaft.

Herz-Jesu-Freitag - einfach da sein



Am ersten Freitag laden wir zur eucharistischen Anbetung ein und feiern anschliessend die Eucharistie. Diese Tradition nennt sich Herz-Jesu-Freitag. Der Name klingt vielleicht für manche etwas aus der Zeit gefallen. Doch hinter dieser alten Frömmigkeitsform steckt ein Gedanke, der aktuell ist. Das «Herz» ist bis heute ein starkes Bild. Wir sagen: Dieses oder jenes geht mir zu Herzen. Jemand hat ein grosses Herz. Ich schliesse jemanden ins Herz. Mit anderen Worten: Das Herz steht für die «Mitte» eines Menschen, für das, was ihn im Innersten bewegt. Wenn wir Christen vom Herzen Jesu sprechen, meinen wir genau diese Mitte: Wie war Jesus? Was bewegte ihn? Für wen hatte er ein Herz? Die Evangelien erzählen von einem Menschen, der sich berühren liess, der Mitleid hatte, Menschen ansah und ihnen zuhörte. Herz-Jesu-Frömmigkeit bedeutet deshalb letztlich: sich der Liebe Jesu anzuvertrauen und selbst ein Mensch mit Herz zu werden. Dazu passt die Anbetung. Vielleicht sogar mehr denn je. Unser Alltag ist voller Nachrichten, Bilder und Termine. Die Anbetung setzt einen Gegenakzent: Ich muss jetzt nichts tun. Ich darf einfach da sein. Deshalb gehört unbedingt die Stille dazu. Sie wird durch kurze Gebete und Wechselgebete unterbrochen, die Gedanken aufnehmen und dem gemeinsamen Beten eine Stimme geben. Danach darf es wieder still werden. Nicht jede Minute muss gefüllt sein. Warum der erste Freitag? Diese Tradition entwickelte sich besonders im 17. Jahrhundert und ist mit der heiligen Margareta Maria Alacoque verbunden. Damals sollte der regelmässige Empfang der Kommunion am ersten Freitag Menschen neu zur Eucharistie hinführen. Der historische Hintergrund ist also ein anderer als heute. Die Grundidee aber bleibt: regelmässig einen Zeitpunkt reservieren für die Begegnung mit Jesus dem Christus. Am Ende der Anbetung steht der sakramentale Segen. Auch er ist ein Zeichen ohne viele Worte. Wir haben eine Zeit lang vor dem eucharistischen Brot verweilt – und am Ende wird mit diesem Brot das Kreuz über uns gezeichnet. Wir gehen gesegnet zurück in unseren Alltag. Vielleicht braucht es gar nicht mehr Erklärung. Eine Stunde, in der nichts von mir verlangt wird. Stille. Ein paar Worte. Zeit vor und für Gott. Und am Ende ein Segen für meinen Weg.

Oliver Stens

Gersau - Schweizer Dorf des Jahres

Es ist schon ein besonderer Zufall: Kaum habe ich Anfang August meinen Dienst als neuer Pfarradministrator in Gersau begonnen, wird Gersau zum «Schweizer Dorf des Jahres 2026» gewählt. Natürlich wäre es nach gerade einmal zwei Wochen vermessen, wenn ich bereits erklären wollte, was Gersau ausmacht. Dafür kenne ich das Dorf und die Menschen noch viel zu wenig. Aber erste Eindrücke darf man haben – und die sind ausgesprochen schön. Dass Gersau landschaftlich einen besonderen Reiz besitzt, ist kaum zu übersehen. Die Lage zwischen Rigi und Vierwaldstättersee, das milde Klima, die Berge und das Dorf unmittelbar am See bilden eine eindrückliche Kulisse. Wer hier neu ankommt, versteht schnell, weshalb Gersau gerne als die «Riviera der Zentralschweiz» bezeichnet wird. Die Auszeichnung als schönstes Dorf lädt aber auch zu einer anderen Frage ein: Was ist eigentlich Schönheit? Wir Menschen fühlen uns vom Schönen angezogen. Eine Landschaft, ein Musikstück, ein Kunstwerk, eine Kirche oder ein besonderer Augenblick können etwas in uns auslösen. Schönheit muss man nicht erst erklären. Sie berührt uns und versetzt uns ins Staunen. Vielleicht hat Schönheit gerade deshalb auch eine religiöse Dimension. Seit jeher haben Menschen das Schöne mit Gott in Verbindung gebracht. Im Schönen erfahren wir etwas, das über das Nützliche und Zweckmässige hinausgeht. Eine wunderbare Aussicht ist einfach schön – und wir dürfen uns an ihr freuen. Für den christlichen Glauben ist die Schönheit der Welt deshalb auch ein Hinweis auf ihren Schöpfer. Wenn wir über den See schauen oder die Berge im Abendlicht sehen, kann etwas von dem aufscheinen, was die Bibel über Gottes Schöpfung sagt: «Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut.» Vielleicht dürfen wir sogar sagen: Gott selbst kann letztlich nur schön sein. Nicht im oberflächlichen Sinn äusserer Schönheit, sondern weil in Gott das Wahre, das Gute und das Schöne zusammengehören. Ab dem 1. September werde ich selbst im Pfarrhaus wohnen und damit auch ganz offiziell Gersauer Einwohner sein. Von dort werde ich einen wunderbaren Blick auf die Kirche St. Marzellus und den See haben. Zur Wahl zum «Schweizer Dorf des Jahres 2026» gratuliere ich allen Gersauerinnen und Gersauern herzlich. Und als einer der ganz Neuen darf ich hinzufügen: Ich freue mich darauf, die vielen schönen Seiten dieses Ortes nach und nach kennenzulernen. Vielleicht erinnert uns diese Auszeichnung zugleich an etwas, das weit über Gersau hinausgeht: Wo Schönheit uns staunen lässt, kann sie unseren Blick auch auf den richten, von dem alles Schöne seinen Ursprung hat.

Oliver Stens



Pfarrei Morschach-Stoos

Pfarradministrator: P. Adrian Willi, 079 373 51 26, adrian.willi@pallottiner.ch
Mitarbeitender Priester: P. Alex George, 079 618 14 25, alex.george@pallottiner.ch
Pfarreisekretariat: Silvia Heinzer, 041 820 11 49, pfarrei.morschach@bluewin.ch
Sakristanin: Martha Immoos, 041 820 20 69

Pfarrkirche und Kapellen

PK = Pfarrkirche St. Gallus
SK = Stooskapelle Maria Hilf
MK = Marienkapelle Pallottiner

Samstag, 26. September
09.00 Eucharistiefeier *MK*

26. Sonntag im Jahreskreis, A
Sonntag, 27. September, Erntedank
09.00 Eucharistiefeier *PK*
keine Messe auf dem Stoos
Opfer: Migratio Fribourg

Dienstag, 29. September
09.00 Eucharistiefeier *PK*

Donnerstag, 1. Oktober
19.00 Eucharistiefeier *MK*, anschliessend
19.30 eucharist. Anbetung *MK*

Samstag, 3. Oktober
09.00 Eucharistiefeier *MK*

27. Sonntag im Jahreskreis, A
Sonntag, 4. Oktober, «Schöpfungszeit»
09.00 Eucharistiefeier *PK*
Opfer: oeku Kirchen für die Umwelt, Schöpfungszeit
10.30 Eucharistiefeier *SK*
Stiftsmesse für Edith u. Karl Odermatt-Truttmann, Stoos

Dienstag, 6. Oktober
09.00 Eucharistiefeier *PK*, anschliessend Pfarreikaffee im Pfarreisekretariat

Donnerstag, 8. Oktober
19.00 Eucharistiefeier *MK*, anschliessend
19.30 eucharist. Anbetung *MK*

Samstag, 10. Oktober
09.00 Eucharistiefeier *MK*

28. Sonntag im Jahreskreis, A
Sonntag, 11. Oktober
09.00 Eucharistiefeier *PK*
Opfer: MISSIO, Missionswerk Fribourg
keine Messe auf dem Stoos

Donnerstag, 15. Oktober
19.00 Eucharistiefeier *MK*, anschliessend
19.30 eucharist. Anbetung *MK*

Freitag, 16. Oktober
Patrozinium St. Gallus, Feiertag
09.00 Festgottesdienst *PK*, **Einladung zu Kaffee und Gipfeli, Pfrundstubli**
Die äussere Feier unseres Patroziniums begehen wir am **Sonntag, 18. Oktober**

Opfer

Sonntag, 27. September, Migratio Fribourg
Heute haben rund 40 % der in der Schweiz lebenden Katholikinnen und Katholiken, das heisst etwa anderthalb Millionen Menschen, einen Migrationshintergrund. Durch ihr Engagement unterstützt das Hilfswerk Migratio die Seelsorge in den Bundesasylzentren, begleitet die Gemeinschaften der katholischen Ostkirchen, begleitet die katholischen Missionen und Sprachgemeinschaften im Land und fördert die Seelsorge für Fahrende sowie für die Welt des Zirkus.

Sonntag, 4. Oktober, oeku Kirchen für die Umwelt
Die **oeku** bringt mit Stellungsnahmen und Medienmitteilungen eine theologisch-ethische Sicht in die Umweltpolitik ein. **Oeku Kirchen für die Umwelt** ist ein gemeinnütziger, ökumenischer Verein, der 1986 gegründet wurde. Er feiert also dieses Jahr den 40. Geburtstag. Der Verein wird von einem ehrenamtlich tätigen Vorstand geführt und verfügt über eine eigene Fachstelle in Bern.

Sonntag, 11. Oktober, MISSIO Fribourg
Unterstützen Sie zum Monat der Weltmission die Kirche in Bolivien und ihre vielfältige Arbeit vor Ort – in der Seelsorge, in sozialen Angeboten und in der Begleitung von Kindern und Jugendlichen.

Aus dem Leben der Pfarrei

Wir gratulieren

Am 28. September kann **Heidi Rickenbacher**, Axenfels 19 in Morschach ihren 85. Geburtstag feiern. Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen!

Senioren-Mittagstisch

Der nächste Senioren-Mittagstisch findet am Dienstag, 6. Oktober im Café Pallotti statt.
Um Anmeldung bis Montagabend wird gebeten.
✆ 041 825 60 40

«Schöpfungszeit»

Die Schweizerische Bischofskonferenz ruft zur Umsetzung konkreter Massnahmen zur Bewahrung der Schöpfung auf. Dies betrifft jeden einzelnen von uns, aber auch den Betrieb der Kirchgemeinde durch haushälterischen und nachhaltigen Umgang mit Energie, Papier, Büro, Verkehr etc. **Im KG finden Sie unter der Nr. 587.1 ein Gebet für die Schöpfung. Auch der «Sonnengesang» des hl. Franz von Assisi lässt sich dort finden unter der Nr. 587.3.** Diese Gebete können uns helfen, achtsamer mit dem Geschenk der Schöpfung umzugehen.

Ausflug der Senioren

Am Mittwoch, 19. August starteten 39 gut gelaunte Seniorinnen und Senioren zum Jahresausflug. Ein moderner Reisecar brachte unsere Seniorengruppe entlang des



Bild: zVg

Hallwilersees nach Seengen. Im Restaurant Hallwyl stärkten wir uns mit Kaffee und Gipfeli. Anschliessend wurden wir im Schloss Hallwyl zu einer Führung kurz und bündig erwartet. Die Geschichte über das Schloss Hallwyl reicht über 800 Jahre zurück und ist eng mit dem Adelsgeschlecht der Herren von Hallwyl verbunden. Beim anschliessenden Rundgang durch das Schloss wurden Küche, Wohnzimmer, schöne Kachelöfen, Schlafzimmer, Toilette (Plumpsklo) und Kleider bestaunt.

Im ehemaligen Apothekenzimmer konnte man viel über die Heilkunde von Burkhard III. von Hallwyl lesen und über die verschiedenen Krankheitsgeschichten seiner Angehörigen und Untertanen.

Nach der Führung fuhr uns der Car zur Alpwirtschaft Horben. Dort wurden wir mit einem sehr feinen 3-Gang Mittagessen verwöhnt. Die Heimfahrt führte uns über

Muri Richtung Küssnacht und an der Rivierastrecke am Vierwaldstättersee entlang zurück nach Morschach. Ein schöner und erlebnisreicher Ausflug verbunden mit vielen gewonnenen Eindrücken wird uns in bester Erinnerung bleiben.

Beatrice Betschart

«Erntedank
In Dankbarkeit und Freude gebrauchen,
was durch die Kräfte der Natur,
und die Mühe des Menschen
gewachsen ist
Gelobt seist du, oh Gott,
Schöpfer der Welt!»
(aus dem Wettersegen)



Erntedankschmuck Pfarrkirche Bild: A. Willi

Monatsheiliger

Heiliger John Henry Newman, 9.10.
Wir denken vielleicht, Heilige gehören einer längst vergangenen Zeit an. Aber zu allen Zeiten haben ausserordentliche Menschen Grosses geleistet in den Herausforderungen und Problemen. Ein Beispiel ist der englische Ordensmann und Kardinal John Henry Newman (1801-1890) Sein Lebensmotto lautete „Cor ad cor loquitur – das Herz spricht zum Herzen".

Dieser Mann hat in der schwierigen Zeit des sogenannten «Antimodernismus», in der die offizielle Kirche den Anschluss an die moderne Zeit verhinderte, Zeugnis für ein aufgeklärtes, angstfreies Verhältnis zur Welt gegeben.

Sein theologisches Denken brachte ihn zur Konversion vom Anglikanismus zur Katholischen Kirche. Das brachte ihm Anfeindung seitens der anglikanischen Kollegen, aber auch Misstrauen seitens der katholischen Kollegen ein.

Er lehrte ein «vernünftiges» Christentum, eines, das dem Denken und der Verantwortung aller Gläubigen Vertrauen schenkte.



Hl. John Henry Newman Bild: Everett Millais

Erst spät hat man seine Botschaft verstanden und geschätzt.
Die Heiligsprechung nahm Papst Franziskus am 13. Oktober 2019 in Rom vor

P. Adrian Willi



Kloster Ingenbohl

Klosterstrasse 10, 6440 Brunnen, 041 825 20 00
info@kloster-ingenbohl.ch / www.kloster-ingenbohl.ch
www.scsc-ingenbohl.org

Kirchenrektor Pater Emmeram Stacheder, 041 825 21 86, emmeram.stacheder@franziskaner.at
Klosterseelsorger Robert Kopp, 041 825 21 87, robert.kopp@bluewin.ch

Gottesdienste

Dienstag bis Freitag
08.30 Eucharistiefeierin der Klosterkirche

Gebetszeiten

Laudes in der Klosterkirche
Sonntag, Montag 08.30
Dienstag bis Freitag 07.00
Mittagsgebet in der Krypta
Montag bis Samstag 11.45
Vesper in der Klosterkirche
Jeden Tag 16.30
Sonntags mit eucharistischem Segen

Anbetung in der Klosterkirche
Donnerstag 19.30

Samstag, 26. September
08.30 Wortgottesdienst Klosterkirche

Sonntag, 27. September
09.45 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Freitag, 2. Oktober
17.15 Abendmesse in der Krypta

Samstag, 3. Oktober
08.30 Wortgottesdienst Klosterkirche

Sonntag, 4. Oktober, Franziskustag
09.45 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Montag, 5. Oktober, Gedenktag der Schwestern der Kongregation
08.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Dienstag, 6. Oktober Kein Gottesdienst!

Freitag, 9. Oktober
17.15 Abendmesse in der Krypta

Samstag, 10. Oktober
08.30 Wortgottesdienst Klosterkirche
14.30 Rosenkranz in der Klosterkirche

Sonntag, 11. Oktober, Kirchweih
09.45 Eucharistiefeier in der Klosterkirche
Anbetung nach dem Gottesdienst bis 16.30



Freitag, 16. Oktober, Pilgertag
10.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche mit Weihbischof Josef Stübi
Orgel und Instrumentalgruppe
14.30 Pilgergebet in der Krypta
17.15 Abendmesse in der Krypta
19.30 Nachtgebet in der Krypta



Pfarrei Ingenbohl-Brunnen

Katholisches Pfarramt Ingenbohl-Brunnen, Klosterstrasse 6, 6440 Brunnen
Öffnungszeiten Sekretariat: Mo/Di 08.00 – 11.00 Uhr, 14.00 – 16.00 Uhr; Do/Fr 8.00 – 11.00 Uhr,
Sekretariat Franziska Grab, 041 820 18 63, sekretariat@pfarrei-ingenbohl.ch, www.pfarrei-ingenbohl.ch
Pfarrer Daniel Birrer, 041 820 18 63, pfarrer@pfarrei-ingenbohl.ch
Seelsorgerin Ursula Ruhstaller, 041 820 18 63, ursula.ruhstaller@pfarrei-ingenbohl.ch
Seelsorger Tobias Briker, 041 820 18 63, tobias.briker@pfarrei-ingenbohl.ch
Sakristan Benedikt Koller, 079 333 47 53, sakristan@pfarrei-ingenbohl.ch

Gottesdienste und Gedächtnisse

Samstag, 26. September
16.00 Gottesdienst
Kapelle Alterszentrum
17.30 Eucharistiefeier
Theresienkirche
Gottesdienst zum Tag der Migrantinnen und Migranten mit Consiglio pastorale
Stiftmesse für Walter Kälin-Bass

Sonntag, 27. September
Opfer für Migratio
10.00 Eucharistiefeier
Pfarrkirche
Stiftmesse für:
– Leonhard Folkmer
18.00 Santa Messa
Theresienkirche

Dienstag, 29. September
18.30 Anbetung mit sakramentalem Segen
Bundeskapelle
19.00 Eucharistiefeier Bundeskapelle

Donnerstag, 1. Oktober
16.30 Gottesdienst
Kapelle Alterszentrum

Samstag, 3. Oktober
16.00 Gottesdienst
Kapelle Alterszentrum
17.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Theresienkirche

Sonntag, 4. Oktober
Opfer für Verein Nepallai, Nepal
10.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
Pfarrkirche



Dienstag, 6. Oktober
18.30 Anbetung mit sakramentalem Segen
Bundeskapelle
19.00 Eucharistiefeier
Bundeskapelle

Donnerstag, 8. Oktober
16.30 Gottesdienst
Kapelle Alterszentrum



Samstag, 10. Oktober
16.00 Gottesdienst
Kapelle Alterszentrum
17.30 Eucharistiefeier
Theresienkirche

Sonntag, 11. Oktober
Opfer für die Kapelle Wylen
10.00 Eucharistiefeier
Pfarrkirche
18.00 Santa Messa
Theresienkirche

Dienstag, 13. Oktober
18.30 Anbetung mit sakramentalem Segen
Bundeskapelle
19.00 Eucharistiefeier
Bundeskapelle

Mittwoch, 14. Oktober
08.00 Schülergottesdienst 5./6. Klassen
Pfarrkirche

Donnerstag, 15. Oktober
08.00 Schülergottesdienst 3./4. Klassen
Pfarrkirche
16.30 Gottesdienst
Kapelle Alterszentrum

Mitteilungen

Opfer und Spenden

Dienststelle Fidei Donum	Fr.	475.90
Velafrica	Fr.	765.30
Aufgaben des Bistums	Fr.	379.95

Herzlichen Dank!

Opfer

4. Oktober - Verein Nepallai, Nepal
Im Jahre 2018/19 unterstützte unsere Pfarrei mit dem Pfarreiprojekt «Schulmensa für Schülerinnen und Schüler in Chainpur, Nuwakot» den Verein Nepallai.

Vor kurzem traf eine verheerende Flutkatastrophe die Region im Norden Nepals. Viele Menschen haben ihr Leben, ihr Zuhause oder ihre Existenzgrundlage verloren. Die Schule in Chainpur liegt hoch über dem Trishuli-Fluss und blieb glücklicherweise von den Wassermassen verschont. Die Kinder können aber momentan nicht in ihre Dörfer zurück, weil viele Brücken und Wege weggerissen wurden. Aufgrund der eingeschränkten Kommunikation ist zudem ungewiss, wie es ihren Familien geht.

Die Schule ist nun zu einem wichtigen Zufluchtsort geworden. Sie werden dort durchgehend betreut und mit allem Lebensnotwendigen versorgt.

Mit unserer Kollekte unterstützen wir den Verein Nepallai, der sich seit Jahren ehrenamtlich für die Schule und die Menschen vor Ort engagiert. In enger Zusammenarbeit mit der nepalesischen Regierung weitet der Verein die lebensrettende Hilfe in den Bereichen Ernährung, Wasser und Gesundheit aus und bringt in das von der Aussenwelt abgeschnittene Dorf Chainpur Nahrungsmittel, um den Kindern täglich eine Mahlzeit anbieten zu können.

Herzlichen Dank für jede Gabe, die in dieser schweren Zeit Sicherheit, Gemeinschaft und Hoffnung schenkt.

Taufen

Die Hl. Taufe hat empfangen:
– Valeria Coltorti, Cham
Herzlichen Glückwunsch!

Todesfälle

Wir mussten Abschied nehmen von:
–Angelina Oswald-Walter, Föhneneichstr. 51
Im Namen der Pfarrei sprechen wir den Angehörigen unser aufrichtiges Beileid aus.

Gottesdienst mit Consiglio pastorale

Am Samstag, 26. September um 17.30 Uhr feiern wir den Gottesdienst zum Tag der Migrantinnen und Migranten. Anschliessend lädt der Consiglio pastorale alle zum Apéro ein. Consiglio pastorale

Ökumenisches Abendgebet

Einladung zum ökum. Abendgebet mit Gesängen aus Taizé am Dienstag, 6. Oktober um 19.30 Uhr in der ref. Kirche Brunnen.

Sonniges Alter

Am Donnerstag, 8. Oktober um 13.45 Uhr treffen wir uns zum «Chilbi-Nachmittag» mit Lotto, Spielen & Jassen. Alle Pensionierten sind herzlich willkommen im Untergeschoss der Theresienkirche. Das Leiterteam

Singen für alle

Am Donnerstag, 15. Oktober, ab 14.00 Uhr treffen sich alle singfreudigen Frauen und Männer in der Cafeteria im Alterszentrum, um mit Instrumentalbegleitung gemütliche Stunden musikalisch zu verbringen.

Frauenverein Brunnen

Abwesenheiten

Wegen Ferien ist Seelsorger Tobias Briker vom 26. September bis 5. Oktober abwesend. Vom 2. bis 12. Oktober sind Pfarrer Daniel Birrer sowie Seelsorgerin Ursula Ruhstaller in den Ferien. In dringenden Fällen, insbesondere bei Sterbefällen, ist immer jemand erreichbar unter Telefon 041 820 18 63. Bitte beachten Sie die Telefonansage.

Schulgottesdienste zum Thema «Work-Live-Balance»



Was wiegt in unserem Leben schwerer:
Die täglichen Arbeiten und Pflichten oder die angenehmen Beschäftigungen und Hobbys?

Eine grosse Waage zeigte in den Schulmessen zum Thema «Work-Life-Balance» anschaulich, was ins Gewicht fällt. Stundenplan und Schulheft, Stift und Lineal, Abwaschbäseli und Zahnbürstli zogen die Arbeits-Waagschale deutlich nach unten. Puzzle, Buch, Ball, Malkasten, Kerze und Gummibärli sorgten auf der Freizeit-Seite für den Ausgleich.

Das Gebot der Sonntagsruhe erinnert uns daran, unser emsiges Tun regelmässig zu unterbrechen und uns Zeit zum Ausruhen, zum Entspannen und auch Zeit für Gott zu nehmen. Dass uns die Arbeit im neuen Schuljahr nicht zu sehr hinunterzieht, dass wir in der Freizeit den einen oder anderen Höhenflug erleben dürfen und Gott über allem seine schützende Hand hält, das wünschen wir unseren Schulkindern, den Lehrpersonen, den Eltern und auch Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser. Text und Bild: Alexandra Bürgi

Zur Erinnerung

Anlässlich des 50. Weihetags der Theresienkirche feiern wir am Samstag, 17. Oktober um 17.30 Uhr einen Festgottesdienst mit dem Singkreis und der Ministrantenschar. Im Anschluss sind alle Pfarreiangehörigen zu einem gemütlichen Fest eingeladen.

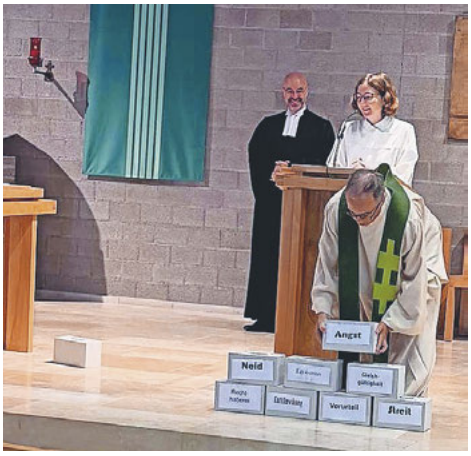
Pfarreiblatt

Das Pfarreiblatt Nr. 14 (vom 17.10. bis . 6.11.) erscheint am 13. Oktober. Redaktionsschluss ist am Montag, 28. September.

Beichtgelegenheit

Nach Vereinbarung
– in der Pfarrkirche
– in der Theresienkirche
– im Pfarrhaus

Ökumenischer Gottesdienst



Schwere Begebenheiten bilden oft eine dicke Mauer, die uns von unseren Mitmenschen trennt.

Unter dem Motto «Mit meinem Gott überspringe ich Mauern» fand am 30. August der ökumenische Gottesdienst statt.

Während der Feier bauten Pfarrer Daniel Birrer und Pfarrer Alexander Lücke in einer humorvollen Aktion zusammen eine Trennmauer auf. Die Steine, die sie dabei verbauten, trugen Begriffe wie Vorurteile, Neid, Rechthaberei, Missverständnis oder Angst. Erfahrungen, die wir alle aus dem eigenen Leben kennen. Als Christen ist es unsere Aufgabe, uns den Trennmauern zu stellen und sie — wo immer möglich — abzubauen. Nutzen wir die Steine, um Brücken zu bauen, nicht Mauern.

Die Feier wurde vom Jodlerklub Alpenklänge musikalisch gestaltet. Der vom Frauenverein offerierte Apéro im Anschluss lud zum gemütlichen Verweilen ein. Text: Seelsorgerin Ursula Ruhstaller



Beim anschliessenden Apéro – organisiert vom Frauenverein – fand ein reger Austausch statt.

Bilder: Benedikt Koller